



Am Department für Chemie, Institut für Chemie nachwachsender Rohstoffe kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 58)

Beschäftigungsausmaß: 10 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.05.2019, befristet bis 14.07.2020

Arbeitsort: 3430 Tulln (UFT)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 951,00 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Eigenständige Lehre und Forschung auf dem Gebiet der analytischen Chemie von Lignocellulosen und deren Einsatzmöglichkeiten sowie der Methodenentwicklung in der „grünen Chemie“. Vertretung des Fachgebietes in nationalem und internationalem Rahmen (Tagungen, EU-Projekte)
- Betreuung von Studierenden (Praktikant/inn/en, Bachelorarbeiten) sowie Mitbetreuung von Master- und Dissertationsarbeiten
- Mitarbeit in einschlägigen intrauniversitären, nationalen und internationalen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen und Beteiligung an der Selbstverwaltung der Universität für Bodenkultur Wien
- Mitwirkung an der Entwicklung des Departments für Chemie durch Ausbau der Forschungsaktivitäten im Bereich der grünen Chemie und Analytik von Lignocellulosen am UFT

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Chemie, Chemischer Technologie, Biochemie, Lebensmittel- und Biotechnologie bzw. gleichzuhaltende Qualifikation
- Sicheres Englisch in allen fachrelevanten Tätigkeitsbereichen

Weitere erwünschte Qualifikationen

Die/der Bewerber/in soll in zumindest einem der folgenden Gebiete bestens ausgewiesen sein und ihre/seine Forschungsschwerpunkt haben:

- Chemie/Analytik von Lignin und/oder Polysacchariden (mit Schwerpunkt Cellulose oder Hemicellulosen)
- Faser- oder Textilchemie
- Chemie und stoffliche Verwertung von Lignin und pflanzlichen Extraktstoffen
- Innovative Materialien, Werkstoffe und Chemikalien aus nachwachsenden Rohstoffen
- Fähigkeit zur Integration in ein Team und zur Leitung einer Arbeitsgruppe
- Gute organisatorische Fähigkeiten und Management-Qualitäten
- Erste Erfahrungen in Projekt- und Drittmittelinwerbung und -management

Erscheinungstermin: 26.03.2019
Bewerbungsfrist: 16.04.2019

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 58**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at